

Schulraumerweiterung Pfaffnau

Aktueller Stand und weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat informiert über den aktuellen Stand des Projekts Schulraumerweiterung und das weitere Vorgehen bis zur ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 21. Oktober 2026.



Ausgangslage

In Pfaffnau werden heute zwei Klassen in Containern unterrichtet. Eine professionelle Analyse der Schüler- und Klassenentwicklung (Studie Eckhaus AG) zeigt, dass bereits ab dem Schuljahr 2027/28 zusätzlicher Schulraum notwendig wird. Die Zahlen wurden im Januar 2026 an einer öffentlichen Sitzung gemeinsam mit den Fachleuten erläutert. Gegenüber dem heutigen Schuljahr werden ab 2027/28 rund eine zusätzliche Klasse und ab 2029/30 rund zwei zusätzliche Klassen erwartet; ein weiterer Raumbedarf ist bis rund 2040 möglich. Ziel ist es, den notwendigen Schulraum zeitnah zu schaffen und die Containerlösung abzulösen. Umgesetzt wird dabei bewusst nur das tatsächlich Notwendige.

Stand der Planung

Seit dem Frühling 2026 wird das Vorprojekt erarbeitet. Die Fachplaner sind beauftragt, und das Projektpflichtenheft wurde im Mai vom Gemeinderat beschlossen. Bis Ende Juni wurde das Vorprojekt Plus (inkl. Kostenvoranschlag +/- 12%) durch das Planerteam erarbeitet. Zusammen mit der Planungs- und Baukommission wurden verschiedene Optimierungen und Details geprüft und angepasst. In dieser Phase sind verschiedene Fragen geklärt worden:

- Ein Schulzimmer und ein Gruppenraum werden zu einer flexibel nutzbaren Lernlandschaft zusammengelegt.
- Im Erdgeschoss entsteht ein Mehrzweckraum. Den Rohbau erstellt das Projekt, den Innenausbau planen und realisieren die Vereine als Partizipationsprojekt.
- Eine leichte Verkürzung des Gebäudes ergibt ein ruhigeres Fassadenbild und Minderkosten.
- Entschieden wurden zudem das Beschattungskonzept, die Warm- und Kaltwasserversorgung sowie zusätzliche Sanitäranlagen für die Kindergärten.
- Eine Umnutzung bestehender Räume wurde geprüft; ganze Schulzimmer lassen sich damit nicht gewinnen.

Kosten

Die aktuelle Kostenschätzung für das gesamte Projekt liegt bei Fr. 5.94 Mio., wobei die Leistungen aus dem Planungskredit (Wettbewerb, Mitwirkung, Planung) eingerechnet sind. Abzüglich des im Jahr 2024 bewilligten Planungskredits wird an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 21. Oktober 2026 nun ein Sonderkredit über Fr. 5'480'000 beantragt werden. Dieser Betrag entspricht dem erwarteten Range, der bereits im Oktober 2025 an der Mitwirkungsveranstaltung kommuniziert wurde. Die Detailinformationen zum Projekt werden aktuell für die Botschaft aufbereitet.

Gemeinderat

Dorfstrasse 20 6264 Pfaffnau
Telefon 062 747 30 70
gemeinderat@pfaffnau.ch
www.pfaffnau.ch



Weiteres Vorgehen und Gemeindeversammlung

- Sommer 2026:
 - o Fertigstellung des Vorprojektes Plus (inkl. Kostenvoranschlag +/- 12%), Detailberatung und Ausarbeitung Botschaft in der Planungs- und Baukommission.
 - o Der Gemeinderat berät die Vorlage und verabschiedet die Botschaft.
- 21. Oktober 2026: An der ausserordentlichen Gemeindeversammlung entscheidet die Bevölkerung über den Sonderkredit für das Vorhaben.

Die Botschaft mit allen Unterlagen wird rechtzeitig vor der Versammlung zugestellt. Der Gemeinderat lädt alle Stimmberechtigten ein, an der Gemeindeversammlung teilzunehmen und mitzuentcheiden.

Auskünfte

Fragen und Anregungen sind jederzeit willkommen, sodass wir für die a.o. Gemeindeversammlung alle Themen bearbeitet haben. Weitere Informationen sind auf der Website und im Newsletter der Gemeinde aufgeschaltet. Gerne stehen zur Verfügung:

- Andreas Müller, Projekt – 062 747 30 80, andreas.mueller@pfaffnau.ch
- Benjamin Emmenegger, Mitwirkung/Kommunikation – 079 530 44 81, b.emmenegger@ajato.ch

Gemeinderat Pfaffnau, Juli 2026